

Epidemiologische Information für den Monat April 2017

(4 Meldewochen vom 03.04. – 30.04.2017)

Clostridium difficile-Infektion, schwerer Verlauf

Im April wurden 15 schwere Verläufe einer Clostridium difficile-Infektion übermittelt. Es verstarben je 2 Frauen und 2 Männer im Alter zwischen 87 und 97 Jahren an den Folgen der Infektion.

Denguefieber

Die 3 im Berichtsmonat gemeldeten Erkrankungen betrafen zwei Frauen im Alter von 20 bzw. 23 Jahren sowie einen 52-Jährigen nach Aufenthalten in Kenia, Thailand und Malaysia.

Enterovirus

Ein 31 Jahre alter Mann erkrankte bereits im Februar mit akuter respiratorischer Symptomatik. Dieser Zustand besserte sich nicht und er verstarb im März an den Folgen einer Enterovirusinfektion. Laut Obduktionsbericht zeigten sich eine Karditis infolge einer „verschleppten respiratorischen Infektion“ sowie eine „blutreiche Lunge“. Aus Sekreten des Respirationstraktes gelang der Nachweis von Enterovirus.

Haemophilus influenzae

Die 4 im April übermittelten Fälle betrafen 3 Männer und eine Frau im Alter zwischen 63 und 88 Jahren. Aus der Blutkultur gelang in allen Fällen der Nachweis von Haemophilus influenzae.

Influenza

Im Berichtsmonat April wurden 18 Influenza A-Infektionen (darunter 3-mal (H1N1)pdm09), 57-mal Influenza B sowie eine nicht nach A oder B differenzierte Influenza übermittelt. Influenzabedingte Ausbrüche bzw. Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

Seit dem Beginn der Influenzasaison (40. BW 2016) konnten in Sachsen kumulativ 16.696 Infektionen registriert werden (Vorsaison 2015/16: 10.926). Die am häufigsten betroffenen Altersgruppen waren mit 26 % die 45- bis 64- Jährigen, gefolgt von den 25- bis 44-Jährigen mit 18 % und den Senioren (> 65 Jahre) mit 17 %. In den Altersgruppen der Kinder, in der in der Regel die meisten Erkrankungen verzeichnet werden, wurden 2016/2017 anteilig weniger Infektionen registriert.

Rückblickend konnte bei der aktuellen Saison von einer außergewöhnlich stark ausgeprägten Influenzawelle gesprochen werden, deren Gipfel mit über 3.430 übermittelten Fällen in der 6. Berichtswoche lag. Danach nahm die Neuerkrankungsrate stetig ab.

Es verstarben im Freistaat Sachsen während der aktuellen Saison 73 Patienten im Alter zwischen 33 und 100 Jahren an einer Influenza.

Mit der letzten Aprilwoche endete die aktuelle Influenza-Saison.

Legionellose

Die übermittelte Erkrankung betraf einen 62-jährigen Mann, der sich wahrscheinlich im häuslichen Umfeld infiziert hatte.

Listeriose

Im Berichtsmonat wurden 3 Listeriose-Fälle übermittelt. Die Patienten waren zwischen 63 und 82 Jahre alt. Bei den Betroffenen konnte der Erreger im Blut nachgewiesen werden.

Eine 76-jährige Frau erkrankte mit Sepsis und verstarb an den Folgen der Infektion.

Meningoenzephalitis, viral

Von den im Berichtsmonat übermittelten Meningoenzephalitiden waren 5 durch Varizella-Zoster- und jeweils eine durch Entero- bzw. Herpesvirus bedingt. Die Patienten waren zwischen 23 und 95 Jahre alt. Der Erregernachweis gelang jeweils aus Liquor.

Meningokokkenerkrankung, invasiv

Eine 37 Jahre alte Frau erkrankte mit meningitischer Symptomatik. Mittels PCR gelang aus Liquor der Nachweis von Meningokokken der Gruppe B.

MRSA (invasive Erkrankung)

Bei den im Berichtsmonat übermittelten 19 Infektionen handelte es sich um Erwachsene zwischen 27 und 87 Jahren. Die MRSA-Nachweise wurden aus Blut geführt.

caMRSA-Nachweis

Im April kamen 3 Infektionen sowie 2 Kolonisationen zur Übermittlung. Betroffen waren ein 2-jähriger Junge und seine 23 Jahre alte syrische Mutter sowie 3 deutsche Patienten.

Multiresistente Erreger (MRE) mit Carbapenem-Resistenz

Von den erfassten 39 Nachweisen (Erregeraufschlüsselung in Tabelle 1) betrafen zwei Drittel Pseudomonas aeruginosa. Ein 39-jähriger Mann, der sich wegen einer bestehenden Grunderkrankung in stationärer Behandlung befand, verstarb an einer Infektion mit Pseudomonas aeruginosa (4MRGN).

Im Vergleich der kumulativen Daten von 2017 zu 2016 (n = 154) wurden ähnlich viele Fälle übermittelt.

Erreger	14. bis 17. Meldewoche 2017				1. bis 17. Meldewoche 2017			
	Infektion	Koloni- sation	Gesamt- Fallzahl	dav. Tod	Infektion	Koloni- sation	Gesamt- Fallzahl	dav. Tod
Acinetobacter spp.	-	-	-	-	3	-	3	-
Citrobacter freundii	-	-	-	-	-	4	4	-
Enterobacter spp.	-	2	2	-	2	18	20	1
Escherichia coli	-	4	4	-	-	10	10	-
Klebsiella spp.	-	6	6	-	3	18	21	-
P. mirabilis	-	-	-	-	-	1	1	-
P. aeruginosa	4	22	26	1	15	85	100	1
Serratia spp.	-	1	1	-	-	2	2	-
Gesamtzahl	4	35	39	1	23	138	161	2

Tab 1: Gramnegative Bakterien mit erworbener Carbapenemase/Carbapenem-Resistenz im April 2017

Norovirus-Gastroenteritis

Die wöchentliche Neuerkrankungsrate betrug im Berichtszeitraum 2 Erkrankung pro 100.000 Einwohner. Sie erreichte somit nur noch die Hälfte des Vormonats März und lag deutlich unter dem 5-Jahresmittelwert von 5 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner.

Im April kamen 10 norovirusbedingte Häufungen zur Meldung. Betroffen waren 6 Seniorenheime, 2 medizinische Einrichtungen, eine Kindertagesstätte sowie eine Familie.

Pertussis

43 der 55 erkrankten Personen verfügten über keinen Impfschutz bzw. hatten nicht alle empfohlenen Pertussis-Impfungen erhalten. Zusätzlich wurden 9 Keimträger identifiziert, bei denen das klinische Bild fehlte bzw. nicht vollständig ausgeprägt war.

Es kamen 4 Erkrankungshäufungen in Schulen zur Meldung, bei denen zwischen 3 und 6 Personen betroffen waren.

Im Berichtszeitraum wurden zusätzlich 17 Parapertussis-Fälle erfasst.

Pneumokokken-Infektion (invasiv)

Insgesamt wurden 29 Erkrankungen registriert. Es handelte sich um zwei Kinder im Alter von einem bzw. 4 Jahren und Erwachsene zwischen 19 und 91 Jahren. Bei 3 Patienten im Alter von 52, 54 und 80 Jahren, die mit meningitischer Symptomatik erkrankten, gelang der Erregernachweis aus Liquor, bei allen anderen Patienten aus Blut.

Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

Shigellose

Im Berichtszeitraum kamen die Shigella sonnei-Erkrankung eines 24-Jährigen nach seiner Rückkehr aus Spanien sowie die Shigella flexneri-Erkrankung einer 90-Jährigen ohne bekannte Infektionsquelle zur Meldung.

Tod an sonstiger Infektionskrankheit

Im Monat April wurden 5 Todesfälle übermittelt. Betroffen waren 4 männliche Patienten und eine Frau im Alter zwischen 70 und 80 Jahren.

Erreger	Anzahl	Klinisches Bild
Enterokokken	1	Sepsis
Klebsiella pneumoniae	1	Pneumonie
Staphylococcus aureus	3	Sepsis

Verantwortlich:

LUA Chemnitz FG Infektionsepidemiologie

Übermittelte Infektionskrankheiten im Freistaat Sachsen*

Monatsbericht April 2017 und kumulativer Stand 01. – 17. Meldewoche (MW) 2017

2017 – Stand 20.05.2017

2016 – Stand 01.03.2017

	April		kumulativ			
	14. - 17. MW 2017		1. – 17. MW 2017		1. - 17. MW 2016	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Adenovirus-Enteritis	149		841		755	
Adenovirus-Infektion, respiratorisch	69		406	1	381	
Adenovirus-Konjunktivitis	1		23		16	
Amöbenruhr	1		4		12	
Astrovirus-Enteritis	326		1.206		756	
Borreliose	47		134		125	
Brucellose					1	
Campylobacter-Enteritis	237		1.061	1	1.356	
Chlamydia trachomatis-Infektion	312		1.413		1.446	
Clostridium difficile-Enteritis	348		1.693		1.717	
Clostridium difficile-schwerer Verlauf	15	4	64	28	36	16
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit			3	2	5	4
Denguefieber	3		6		16	
Echinokokkose			1		2	
EHEC-Erkrankung	10		49		48	
Enterovirusinfektion	33	1	228	2	157	
Escherichia coli-Enteritis	44		175		179	
Giardiasis	25		87		153	
Gonorrhoe	61		281		234	
Gruppe B-Streptokokken-Infektion	200		899		1.046	
Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv	4		23	2	7	1
Hantavirus			1			
Hepatitis A	2		13		14	
Hepatitis B	20		115		125	
Hepatitis C	16		49	1	90	
Hepatitis E	11		67		63	1
Herpes zoster	70		288		428	
Influenza	76		16.251	70	10.794	15
Kryptosporidiose	9		25		46	
Legionellose	1		8		12	1
Leptospirose			1		1	
Listeriose	3	1	19	3	14	1
Malaria			9		1	
Masern			53			
Meningokokken-Erkrankung, invasiv	1		6	1	5	
MRE-Nachweis mit Carbapenem-Resistenz	39	1	161	2	154	2
MRSA-Infektion, invasiv	19		69	7	81	3
caMRSA-Nachweis	5		17		23	
Mumps	1		5		5	
Mycoplasma hominis-Infektion	73		289		277	
Mycoplasma-Infektion, respiratorisch	70		468		526	
Norovirus-Enteritis	320		3.301	4	3.283	1
Ornithose			1		2	
Parainfluenza-Infektion, respiratorisch	39		260		244	

	April		kumulativ			
	14. - 17. MW 2017		1. – 17. MW 2017		1. - 17. MW 2016	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Parvovirus B19-Infektion	26		98		115	
Pertussis	55		245		194	
Pneumokokken-Erkrankung, invasiv	29		169	13	148	7
Q-Fieber					1	
Rotavirus-Erkrankung	822		2.640	3	1.695	
Röteln			1		4	
RS-Virus-Infektion, respiratorisch	27		2.340	3	1.571	
Salmonellose	68		216	1	288	2
Scharlach	124		641		779	
Shigellose	2		8		4	
Syphilis	23		65		84	
Toxoplasmose	4		22		60	
Tuberkulose	17		72	1	73	
Typhus abdominalis			1			
Windpocken	168		638		948	
Yersiniose	15		113		125	
Zikavirus-Infektion			1		3	
Zytomegalievirus-Infektion	16		119		111	
angeborene Infektion			1		1	
Tod an sonstiger Infektionskrankheit		5		39		22

T Todesfälle

* Veröffentlicht werden Fälle nach den Kriterien der RKI-Referenzdefinition (soweit vorhanden).
Um eine Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr zu erzielen, wurden für 2016 diese Kriterien ebenfalls angewandt.